

- a) am 16. August d. J. dem Häusler Krause aus Schwerta eine Quantität Kartoffeln aus dessen Felde,
 b) eines Tages im Monat Juni d. J. dem Bauer Diener zu Schwerta eine Decklinne, und
 c) dem Müller Greilich daselbst 3 Kapseln und 1 Wagennagel

entwendet zu haben. Der Angeklagte war nicht erschienen und es wurde seine Sistirung zu einem neuen Termine beschlossen.

8) Der Barbier-Gehülfe Julius Hoffmann aus Meise, welcher 19 Jahr alt und im Jahre 1852 in Meise wegen Diebstahls und Betruges, sowie 1854 in Magdeburg wegen Unterschlagung bereits schon bestraft ist, wurde wegen Vagabondirens zu 1 Woche Gefängniß und Detention in einem Arbeitshause verurtheilt.

9) Der Kattunweber Franz Häser aus Neustädte in Böhmen, 42 Jahr alt und in Preußen, soviel bekannt, noch nicht bestraft, war angeklagt und geständig, am 30. Novbr. d. J. dem Pachtmüller Friedrich zu Straßberg, in dessen Wohnung er gekommen war, um Besen zu verkaufen, aus einem Schranke, zu welchem der Schlüssel steckte, 8 Floren österr. gestohlen zu haben. Der Angeklagte wurde zu 1 Monat Gefängniß, Entziehung der Ehrenrechte auf 1 Jahr und Landesverweisung verurtheilt.

Nächste Sitzung den 21. Decbr.

Unglücksfälle.

In der Braunkohlen-Grube Elisabeth auf dem Domin. Ober-Lichtenan fanden kürzlich 2 Arbeiter, indem sie von Oben in die Tiefe hinab stürzten, ihren beklagenswerthen Tod, und zwar am 28. Septbr. c. der Häusler Gottlieb Alder, 54 Jahr alt, und am 13. Decbr. der Häusler Gottlieb Seibt, 37 Jahr alt. Beide hinterlassen die Wittwen und 2 Kinder in den dürftigsten Umständen.

Kirchen: Nachrichten.

Amts-Woche: Herr Diacon. Stock.

A. In der Kreuzkirche:

Sonntag, den 24. December 1854.

Amts-Predigt: Herr Diaconus Stock.

Nachmittags-Predigt: Herr Archidiacon. Schmidt.

Sonntag, den 21. December 1854,

Feier der Christnacht.

Predigt: Herr Archidiacon. Schmidt.

B. In der Frauenkirche: (Früh 9 Uhr.)

Predigt u. Communion: Hr. Superint. Past. prim. Bornmann.

A. In der Kreuzkirche:

Weihnachtsfest

Den 1. Feiertag, Montag, den 25. Decbr.

Amts-Predigt: Herr Superint. Past. prim. Bornmann.

Nachmittags-Predigt: Herr Diacon. Stock.

Den 2. Feiertag, Dienstag, den 26. December.

Amts-Predigt: Herr Archidiacon. Schmidt.

Nachmittags-Predigt: Herr Superint. Pastor primar.

Bornmann.

B. In der Frauenkirche: (Früh 9 Uhr.)

Den 1. Feiertag, Montag, den 25. December.

Predigt: Herr Archidiacon. Schmidt.

Den 2. Feiertag, Dienstag, den 26. December.

Predigt: Herr Diacon. Stock.

Auch wird an beiden Weihnachts-Feiertagen in der Kreuzkirche und in der Frauenkirche nach dem Vor- und Nachmittags-Gottesdienste die Collecte für die an den genannten Kirchen angestellten Herren Geistlichen an den Kirchthüren eingesammelt werden.

Geboren.

Den 25. Novbr. dem Bürg., Oberältesten der Schwarz- u. Schönsärber und Vorsteher der Stadtverordneten, Karl Liebegott Tzschaschel, eine Tochter, Mathilde Amalie.

Den 1. Decbr. dem Brg. u. Schuhmachermstr. Gustav Aug. Angermann, Zwillinge, Amalie Ernestine u. Emilie Laura.

Denf. dem Brg. u. Handelsmann Karl August Wiegner, ein Sohn, Wilhelm Moriz.

Den 9. dem Inwohn. u. Tagesarbeiter Karl Schwertner, ein Sohn, Friedrich Wilhelm.

Gestorben.

Den 13. December des weil. Bürgs. u. Oberältesten der Böttcher, Johann Gottfried Hölzel hinterl. Wittwe, Frau Christiane Sophie geb. Praeh, alt 83 J. 10 M. 5 T.

Den 14. der unverhel. Henriette Auguste Fromberg Sohn, Gustav Adolf, alt 2 J. 19 T. — Den 16. des Bürgs. und Schuhmachermstrs. Gustav Aug. Angermann Zwillingstöchter, Amalie Ernestine, alt 14 T.

Bekanntmachung.

Da der Gruben-Besitzer, Herr von Wenßky, die Annahme einer Communalstelle als Stadtverordneter wiederholt abgelehnt hat, wird in der 1ten Wahl-Abtheilung eine Neuwahl nothwendig.